

Psalms 5

¹Ein Psalm Davids, vorzusingen, für das Erbe. HERR, höre meine Worte, merke auf meine Rede!²Vernimm mein Schreien, mein König und mein Gott; denn ich will vor dir beten.³HERR, frühe wollest du meine Stimme hören; frühe will ich mich zu dir schicken und aufmerken.⁴Denn du bist nicht ein Gott, dem gottloses Wesen gefällt; wer böse ist, bleibt nicht vor dir.⁵Die Ruhmredigen bestehen nicht vor deinen Augen; du bist feind allen Übeltätern.⁶Du bringst die Lügner um; der HERR hat Greuel an den Blutgierigen und Falschen.⁷Ich aber will in dein Haus gehen auf deine große Güte und anbeten gegen deinen heiligen Tempel in deiner Furcht.⁸HERR, leite mich in deiner Gerechtigkeit um meiner Feinde willen; richte deinen Weg vor mir her.⁹Denn in ihrem Munde ist nichts Gewisses; ihr Inwendiges ist Herzeleid. Ihr Rachen ist ein offenes Grab; denn mit ihren Zungen heucheln sie.¹⁰Sprich sie schuldig, Gott, daß sie fallen von ihrem Vornehmen. Stoße sie aus um ihrer großen Übertretungen willen; denn sie sind widerspenstig.¹¹Laß sich freuen alle, die auf dich trauen; ewiglich laß sie rühmen, denn du beschirmt sie; fröhlich laß sein in dir, die deinen Namen lieben.¹²Denn du, HERR, segnest die Gerechten; du krönest sie mit Gnade wie mit einem Schild.